

**Zwischenbericht zum Status der Projektimplementierung des Aufforstungsprojektes
„Project Togo“**

Martin Seitz,

Dipl.-Ing. (FH) Forstwirtschaft, GHG-Auditor (CDM, GS, VCS, CCBA)

1stVersion - 19.06.2018



Das Projekt:

Das Project Togo liegt in der Prefecture Agou, Plateaux Region in der Republik Togo, West Afrika. Es besteht aus zwei Einzelflächen, (3 Management Units, MU) welche eine Gesamtfläche von 809 ha umfassen. 738 ha davon sind zulässige Pflanzflächen nach dem aktuellen GoldStandard (AR Requirements 0.9). 80 ha der gesamten Projektfläche wurden (MU1 bei Fokpo und MU2 bei Abouzokope) waren bereits 2014 unter dem CarbonFix Standard als gepflanzte Fläche validiert¹⁾ worden und 2015 in den GoldStandard überführt worden²⁾. Die restliche zulässige Pflanzfläche von 658 ha war zwischen 2014 und 2017 bepflanzt worden und als zusätzliche Fläche (MU3 bei Abouzokope) im Januar 2018 in einer „New Area Certification“ in einem unabhängigen Audit zertifiziert worden³⁾.

Der Auftrag:

forestsolution wurde beauftragt, eine unabhängige Bewertung des Status der Projektimplementierung durchzuführen. Diese Bewertung ist nicht Teil des regulären Projekt Kreislaufes, sondern wurde vom Projektentwickler in Auftrag gegeben, um den aktuellen Stand des Projektes zu dokumentieren. Zwischen dem 14. und 19. April 2018 wurde dann während eines Besuches auf den Projektflächen Daten und Informationen in Bezug auf die Pflanzaktivitäten sowie die nachhaltigen Entwicklungsziele des Projektes erhoben.

Die Methodik:

Um eine neutrale stickpunktartige Kontrolle der Pflanzflächen zu gewährleisten, wurde im Vorfeld des Besuches anhand der vorhanden GPS Daten³⁾ in jede der drei Management Units eine Diagonale gelegt und auf dieser in Abhängigkeit der Flächengröße Probepunkte definiert, die dann während des Audit auf Standardkonformität überprüft wurden.

Fokpo	Längste mögliche Diagonale		
MU1			
Erster Punkt frei gewählt, jeder weitere Punkt im Abstand von 500 m			
Plot 1	6°46'44.22"N	0°52'35.77"E	
Plot 2	6°46'29.52"N	0°52'29.04"E	
Plot 3	6°46'15.07"N	0°52'22.51"E	Grenzpunkt

Abouzokope	Längste mögliche Diagonale		
MU2			
Mittelpunkt der Diagonalen			
Plot 1	6°40'01.44"N	0°43'04.95"E	Mittelpunkt
Plot 2	6°40'07.57"N	0°43'02.54"E	Grenzpunkt

Abouzokope	Längste mögliche Diagonale		
MU3			
Erster Punkt frei gewählt, jeder weitere Punkt im Abstand von 1000 m			
Plot 1	6°40'27.32"N	0°43'25.77"E	Außerhalb der zulässigen Pflanzfläche
Plot 2	6°39'54.90"N	0°43'20.59"E	
Plot 3	6°39'22.69"N	0°43'15.10"E	
Plot 4	6°38'50.56"N	0°43'09.47"E	
Plot 5	6°38'30.11"N	0°43'06.15"E	Grenzpunkt





Beispiel: MU1, Fokpo

Um die Konformität mit den Vorgaben Standards zu beurteilen, wurden die definierten Punkte mit Hilfe des lokalen Försters und eines mobilen GPS Gerätes aufgesucht, beurteilt und die direkte Umgebung auf georeferenzierten Fotos aufgenommen⁵⁾. Des Weiteren wurden auch visuelle Beobachtung beim Gang zu den Probepunkten in die Auswertung mit aufgenommen.

Zusätzlich wurden Interviews mit verschiedenen Stakeholdern wie Projektmitarbeitern, Förstern, Dorfbewohnern, Vertreter lokaler Behörden etc.⁴⁾ zum Arbeitsfortschritt auf den Pflanzflächen und in der Baumschule sowie zur Anzahl und Art der eingebrachten Baumarten geführt.

Um den Implementierungsstatus der nachhaltigen Entwicklungsziele des Projektes beurteilen zu können, wurden an verschiedenen Tagen die beiden Ortschaften Fokpo und Abouzokope besucht. Dort wurden die laufenden Projekte besichtigt (z.B. Schulsanierung, Dorfgemeinschaftshaus, Brunnenbau, öffentliche Toiletten, Schaffarm, Kaninchenzucht, Schulwald, Imkerei, Wasserfilter, etc.) sowie Interviews Stakeholder wie Dorfbewohnern, Repräsentanten der Kommunen sowie staatlichen Behörden⁴⁾ geführt (Chiefs, Village Committee, Regional Government, Forestry division, German Ambassador, etc.).

Das Ergebnis:

forestsolution war beauftragt worden, eine unabhängige Bewertung des Status der Projektimplementierung vorzunehmen. Der einzige Zweck dieses Berichts ist es, den Implementierungsstatus des Projektes durch Stichproben zu belegen.

Zur Durchführung waren standardisierte Audittechniken angewandt worden. Die Rezension der Projektunterlagen, die durchgeführten Interviews sowie die Auswertung der an den Probepunkten gemachten Beobachtungen bestätigen die Übereinstimmung mit dem „New Area Certification Report“ vom Januar 2018 ¹⁾ und somit auch die Übereinstimmung mit den Vorgaben der A/R requirements. Zusammenfassend ist es die Auffassung von forestsolution, dass das Project alle relevanten Vorgaben der GoldStandard A/R requirements erfüllt, vorbehaltlich der Voraussetzung, dass sich die zugrundeliegenden Annahmen nicht ändern.

Wird das Project weiterhin so etabliert und umgesetzt wie geplant, ist es wahrscheinlich, dass das Project den gesamten geschätzten Betrag von 137.794 t CO₂e⁻¹ (GHG-removals) in dem Anrechnungszeitraum (crediting period) von 30 Jahren, (2012 - 2042), erzielen kann, was einem Äquivalent von 137.794 CO₂-Zertifikaten entspricht.

Die Referenzen:

- 1) TÜV-SÜD: Initial Certification of the CarbonFix Project: PROJECT TOGO, 05.11.2014
- 2) The GoldStandard: CarbonFix Transition report, Project Togo, 21.01.2015
- 3) GFA-Certification: New Area Certification Report, Project Togo, 07.07.2017
- 4) forestsolution: List of Participants, Project Togo, 17.04.2018
- 5) forestsolution: Pictures of the sample plots, Project Togo, 17.04.2018